



Rodinger Schönheiten: Volksfestkönigin Julia Kasper inmitten der Volksfestköniginnen der vergangenen Jahre sowie den Ehrengästen.

Fotos: Nicklas

# Die Königin stieg aus dem Zylinder

**BIERPROBE** Des Bürgermeisters Lobgesang auf den edlen Gerstensaft als Heil-, Genuss- und Nahrungsmittel ist der Vorgeschmack auf die Rodinger Volksfesttage.

VON PETER NICKLAS

**RODING.** Wer hätte das jemals gedacht, dass einmal Jupp Brantl als Festwirt bei einer Bierprobe ungefähr dort stehen würde, wo früher im Bräustüberl der Brauerei Greiner der edle Gerstensaft von den Honoratioren der Stadt getestet und für gut befunden wurde. Nun, auch die Brauerei Brantl siedet nicht mehr und das Bier kommt von der Naabecker Brauerei, doch bei der Bierprobe tat dies der guten Stimmung keinen Abbruch.

So viele Gäste wie am Freitag bei der Bierprobe im Saal London des City-Hotels hätten im kleinen Bräustüberl beim Greiner damals nie und nimmer Platz gehabt. Aus der einst zumeist mit Herren besetzten Runde wurde gemischtes Publikum mit den Volksfestköniginnen der letzten Jahre als charmante Krönung und statt des obligaten Schweinebratens wurde heuer Rheinischer Sauerbraten serviert. Nun, immerhin gehörte einst auch die Rheinpfalz zu Bayern, die Tische waren weiß-blau dekoriert und die Gäste fühlten sich wohl.

## Bierpreis niedrig gehalten

Festwirt Jupp Brantl nahm die Begrüßung vor und vergaß dabei nicht zu erwähnen, dass der Bierpreis mit 6,60 Euro zu den niedrigsten weitem bei Festen zähle und das Rodinger Volksfest als familienfreundlich bekannt sei. Sein besonderer Gruß galt dem Schirmherrn der Festivität, Bürgermeister Reichold, Oberstleutnant Andreas Schramm als Kommandeur des Logistikbataillons 4 sowie von der Brauerei Naabecker dem Inhaber Wolfgang Rasel, Vertriebschef Georg Hauser und Braumeister Eric Kulzer.

Einen Willkommensgruß richtete der Festwirt auch an Altbürgermeister Eduard Bäumel, Viktor Hifinger vom Erdinger Weißbräu, die hübschen Volksfestköniginnen der letzten Jahre und die Abordnung des Burschenvereins sowie an alle, „die einen

.....  
: „Das Bier ist zweifellos die größte Erfindung der Menschheit.“

AUSSPRUCH VON DAVE BARRY, US-AMERIKANISCHER HUMORISTISCHER BESTSELLERAUTOR UND PULITZERPREISTRÄGER. ZITIERT VON BRAU- MEISTER ERIC KULZER

Beitrag zum Rodinger Volksfest leisten“. Besonders hob er dabei Gertraud Fink hervor, die seit Jahrzehnten am Volksfest und auch bei der Bierprobe im Brantl-Saal bedient hat. „Heute wirst einmal Du bedient“, so der Brantl-Jupp.

„Hopfen ist das Salz des Bieres, das Malz verleiht ihm seinen Körper, das Wasser kommt aus einer reinen und klaren Felsquelle und die Hefe verleiht dem Bier die Lebendigkeit“, so Braumeister Eric Kulzer über die Bestandteile des Bieres und seinen Charakter. „Es wurde extra für sie eingebraut mit einer Stammwürze von 13,4 und einem Alkoholgehalt von 5,6 Prozent“ nannte er auch die Zahlen.

Nun war es aber an der Zeit, endlich das erste Fass anzustechen und anzustoßen auf ein gutes Gelingen des 61. Rodinger Volksfestes. Bald hatten alle eine frische Halbe vor sich und warteten auf den nächsten Höhepunkt des Abends, die Präsentation der Volksfestkönigin.

## Prosit auf gutes Gelingen

Vier Burschen trugen einen „Rodinger Zylinder“ in den Saal, ihm entstieg Julia Kasper. Vorjahreskönigin Steffi Schmaderer, übrigens ihre Cousine, überreichte ihr die Schärpe als äußeres Zeichen ihrer Würde und danach wandte sich Julia in wohlgerimten Versen und einem herzlichen „Grüß Gott“ an ihre „Untertanen“. Sie freute sich schon sehr auf die festlichen Tage, betonte sie und lud mit einem herzlichen „Prosit“ dazu ein, auf ein gutes Gelingen anzustoßen.

„Das Rodinger Volksfest braucht Attraktionen und die Volksfestköniginnen sind zweifellos die hübschesten“, so der Bürgermeister. Er war in diesem Jahr dazu auserkoren, die „Bierrede“ zu halten, diese Ehre kommt jedes Jahr einem anderen Ehrengast zu und Franz Reichold entledigte sich dieser Aufgabe mit Bravour, auch wenn „über das Bier eigentlich schon alles von meinen Vorgängern gesagt worden ist“, wie er anmerkte.

## Es kommt auf die Dosis an

Das Bier sei vielseitig und habe viele gute Seiten, so Franz Reichold, seit Jahrtausenden schon werde damit der Durst gestillt. Doch es sei nicht nur Durstlöscher, sondern auch Genuss-Nahrungs- und Heilmittel, das es „auf Rezept geben müsste“. „Es kommt wie bei der Medizin auf die richtige Dosis an“, so der Bürgermeister. Er brachte auch einige Trinksprüche und ging auf das Volksfestprogramm ein, das wieder eine Reihe von Attraktionen biete an den elf Tagen. Der Festwirt und auch die Vereine hätten keine Mühen gescheut, um dafür zu sorgen, dass alle auf ihre Kosten kommen und das Fest genießen können.



Soeben dem Zylinder entstiegen: Die neue Volksfestkönigin.



Cousinen unter sich



Franz Reichold hielt die Bierrede.



Brauereichef Wolfgang Rasel versorgte persönlich die durstigsten Kehlen.



Am „Ehrentisch“: Bürgermeister Franz Reichold mit seiner Frau Roswitha sowie Festwirt Jupp Brantl mit seiner Familie



STADT RODING

www.chamer-zeitung.de

## Wohin am Wochenende?

**Beim Conti-Cup mitfeiern**  
Heute, Samstag, wird der „ContiTeam Cup Süd/Ost“ auf der Sportanlage des SV Neubäu in Roding/Neubäu ausgetragen. Der ContiTeam Cup, ein weltweites Continental-Fußballturnier, findet mittlerweile zum dritten Mal in der Unternehmensgeschichte statt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von allen Standorten weltweit wurden eingeladen, teilzunehmen. Das Turnier soll dazu beitragen, den Teamgeist auf allen Ebenen zu stärken. Beim ContiTeam Cup Süd/Ost werden am Samstag insgesamt fünf Mannschaften von verschiedenen Continental Standorten gegeneinander antreten. Es werden die Standorte Limbach-Oberfrohna, Regensburg, Ingolstadt, Nürnberg sowie der Gastgeber Roding vertreten sein. Das Turnier startet um 10 Uhr, das Finalspiel um 17 Uhr und die Siegerehrung durch den Bürgermeister der Stadt Roding, Franz Reichold, ist für 18 Uhr geplant. Interessierte Zuschauer sind zu diesem Turnier eingeladen.

**Auf zum Nordic-Fitness-Cup**  
Der 11. Sport Ferstl's Nordic-Fitness-Cup macht am heutigen Samstag Halt in Wetterfeld. Der VfB ist Ausrichter der zweiten Wertungsetappe. Gemeinsamer Start ist um 14 Uhr auf dem neuen Sportgelände des VfB. Die Anmeldegebühr beträgt fünf Euro, Kinder bis 14 Jahre zahlen die Hälfte. Für Anmeldung und Informationen ist Ulrike Maier vom VfB Wetterfeld, Telefon 09461/913487 und Fax 09461/913489, zuständig. Die Teilnehmer können sich auch bei Marianne Ferstl unter Telefon 09463/8119797 und Faxnummer 09463/8119932 anmelden.

**Draußen Livemusik hören**  
Morgen, Sonntag, spielen „Mothers favorits“ ab 18 Uhr auf der Uferterrasse des Cafés Zeitlos in Roding. Der Eintritt ist frei.

**Einblicke in das Leben Prem**  
Die Ausstellung „Der unbekannte Prem“ im Kulturhaus Fronfeste in Roding ist am Pfingstweekende, Samstag bis Montag, jeweils in der Zeit von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

**Natur und Schule**  
Das Museum Jagd und Wild auf Burg Falkenstein hat am Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet. – Das Schulmuseum Fronau kann morgen, Sonntag, und am Pfingstmontag von 14 bis 17 Uhr besichtigt werden. Das Kreismuseum bleibt heuer wegen Sanierung geschlossen.

### Erste Hilfe

**Roding.** Das Bayerische Rote Kreuz bietet am Freitag, 13. Juni, von 15 bis 20 Uhr und am Samstag, 14. Juni, von 8 bis 17.15 Uhr im Rotkreuzhaus Roding einen Erste-Hilfe-Kurs (acht Doppelstunden) an. Diese Ausbildung ist vorgeschrieben für den Erwerb aller Führerscheinklassen C und D, für Sportübungsleiter und Studenten. Auch Betriebe, die von der Berufsgenossenschaft die Auflage bekommen haben, Ersthelfer ausbilden zu lassen, können Teilnehmer zu diesem Kurs schicken. Anmeldungen an: Bayerisches Rotes Kreuz, Telefon 09971/850017; Online-Anmeldung möglich unter [www.brk-cham.de](http://www.brk-cham.de) unter der Rubrik Kurse.



Das gibt es in ganz Bayern kein zweites Mal: Ehemalige und die neue amtierende Volksfestkönigin Julia machen beste Werbung für das Rodinger Volksfest.

## Das Rodinger Volksfest kann starten

Mit der Bierprobe und der Präsentation der Volksfestkönigin die Weichen gestellt

**Roding.** (jh) Jetzt steht dem Rodinger Volksfest nichts mehr im Weg: Das Festbier der Brauerei Naabeck ist gekostet und für gut befunden worden. Zudem ist seit der Bierprobe am gestrigen Abend unter Regie von Festwirt Jupp Brantl endlich das Rätsel gelüftet, wer Volksfestkönigin 2014 ist: Sie heißt Julia Kasper, ist 19 Jahre jung und kommt aus Mitterdorf.

Erstmals fand die Bierprobe im City Hotel statt. Bekanntlich hat das Hotel Brantl den Besitzer gewechselt, und der Saal dort, sonst

Schauplatz für die Bierprobe, existiert nicht mehr. Das City Hotel ist ja auch der Betreiber der Erdinger Urweisse Hütt'n auf dem Rodinger Volksfest.

Das Rodinger Volksfest sieht sich heuer besonderen Herausforderungen ausgesetzt: Zum einen muss man es mit der Fußball-Weltmeisterschaft aufnehmen, zum anderen ist die Baustelle für den Hochwasserschutz am Esper noch am Laufen. Doch die Verantwortlichen sind guter Dinge, Besucher auf den weithin schönsten Festplatz am Regen-

ufer locken zu können. Höhepunkte sind das Oldtimertreffen mit Parade am ersten Volksfestsonntag, eine Modenschau des Tanzclubs zusammen mit dem Werbekreis am Dienstag, 1. Juli, das Riesenbrillantfeuerwerk mit Musik am Donnerstag, 3. Juli, und diverse sportliche Veranstaltungen, von der Radwanderung über das Bogenturnier bis zum Stockschiesswettbewerb.

Auch musikalisch dürfte für jeden Geschmack etwas dabei sein. Das Musikpodium wird besetzt sein mit regionalen Kapellen wie der

Stadtkapelle Roding und der Blaskapelle Pfeffer, diversen Showkapellen für die Jüngern, beispielsweise den Kasplattrockern und dem Froschax'n Express, bis hin zur weithin bekannten Blaskapelle Menzl. Ein abwechslungsreiches Parallelprogramm erwartet die Besucher zudem in der Erdinger Urweisse Hütt'n. Übrigens: Die Maß kostet im Festzelt 6,60 Euro. Sie hat 13,4 Prozent Stammwürze und 5,6 Prozent Alkohol.

Mehr über die Bierprobe in unserer nächsten Ausgabe.



Schirmherr Franz Reichold zapft das erste Fass an.



Dem Zylinder des Burschenvereins entsteigt die neue Volksfestkönigin Julia Kasper.



Die neue Rodinger Volksfestkönigin: Julia Kasper, 19 Jahre, medizinische Fachangestellte aus Mitterdorf. Foto: Josef Heigl

## Julia ist Königin

Für sie wird vom 27. Juni bis 7. Juli ein Traum wahr

*Chamer Zeitung/Rodinger Kurier: Einmal eine Prinzessin sein - das ist der Traum vieler Mädchen. Geht mit dem Amt der Volksfestkönigin 2014 also auch ein Kindheitstraum in Erfüllung?*

Julia: Ja klar, welches Mädchen träumt ned davo, einmal Königin zum sa? Und für mi wirds heuer wahr.

*Was ist die wichtigste königliche Eigenschaft, die man unbedingt mitbringen muss?*

Gute Laune und immer ein Lächeln auf den Lippen.

*Wie hast du es trotz deiner Riesenfreude geschafft, Rodings bestbehütetes Geheimnis auch tatsächlich geheim zu halten?*

I hob einfach nix gsagt und selber mitgrätselt, wers sein kannt.

*Welcher Trachtentyp bist du? Auf was dürfen sich die Volksfestbesucher freuen - Minidirdl, klassisch-traditionell oder Lederhose?*

Se derfa se af alles freun. I bin kor spezieller Typ und hob fo jedem wos.

*Wer wird die Volksfestkönigin 2014 bei der Auswahl ihrer Garderobe beraten?*

Meine Eltern warn beim Kauf mit dabei. Und an Rat für jeden Tag werd i mir fo meina Schwester holn.

*elf Festtagen unbedingt immer treffen?*

Man sollt af jeden Fall Urlaub nemma, damit ma de elf Tage a voll ausnutzn kon.

*Elf Festtage, das bedeutet elf Tage lang feiern, aber auch hoheitliche Termine wahrnehmen. Wie schaffst du es, nach einer langen Nacht am Rodinger Volksfest am nächsten Morgen wieder schnell auf die Beine zu kommen?*

So lange wei möglich schlafen, eine kalte Dusche und a gscheids Frühstück.

*Werden dich die Rodinger als echte Stimmungskanone auf den Bänken tanzend erleben?*

Natürlich! Weil des gherd se ja schließlich zu na Volksfestkönigin dazu!

*Radltour, Feuerwerk, Oldtimertreffen und noch vieles mehr. Auf welchen Programmpunkt freust du dich während der Festtage am meisten?*

I gfrei mi af jeden Tag, weils imma an andern Höhepunkt gibt. Desweng mog i mi a ned festlegn.

*Zum Schluss: Bier oder Wein? Schweinebraten oder Gemüseteller? High Heels oder Ballerinas?*

Bier - Schweinebraten - High Heels.

Welche Vorbereitungen sollte man als Volksfestkönigin denn vor den

Interview: Alexander Laube